

Volume 8(04) 2022

# Die Orchidee



Journal der Deutschen Orchideen-Gesellschaft  
zur Förderung der Orchideenkunde

ISSN-Internet 2366-0643



## Die Orchidee

Herausgeber: Deutsche Orchideen-Gesellschaft e. v.  
Im Zinnstück 2  
65527 Niedernhausen/Ts.  
Deutschland

E-Mail: [dog@orchidee.de](mailto:dog@orchidee.de)

Fon: 06127 7057704

Fax: 06127 920329

[www.orchidee.de/e-paper/taxonomische-mitteilungen](http://www.orchidee.de/e-paper/taxonomische-mitteilungen)

Ausgabedatum: 15.01.2022

Verantwortliche Redakteurin: Bärbel Röth



Vol. 8, Nummer 4, 2022

## Inhalt:

### ***Bulbophyllum retusum*, erstmals in Vietnam gefunden**

Nguyen Hoang Tuan, Olaf Gruß und Chu Xuan Canh

**18 – 25**

Titelbild: *Bulbophyllum retusum* in Vietnam

Foto: N. H. Tuan



# TAXONOMISCHE MITTEILUNGEN

## *Bulbophyllum retusum*, erstmals in Vietnam gefunden

**Key words:** *Bulbophyllum retusum*, Vietnam

**Abstract:** *Bulbophyllum retusum* H. JIANG, D. P. YE & J. D. YA, described in China in 2021, was also found for the first time in Vietnam in Son La Province, Thuan Chau district.



Nguyen Hoang Tuan  
15 Le Thanh Tong  
Hoan Kiem  
Hanoi University of  
Pharmacy  
Hanoi, Vietnam  
E-Mail:  
tuand150@  
yahoo.com



Olaf Grub  
In der Au 48  
83224 Grassau  
Deutschland  
E-Mail:  
a-o.gruss@  
t-online.de



Chu Xuan Canh  
92 Thanh Nhan  
Street  
Hai Ba Trung  
District  
Hanoi, Vietnam  
E-Mail:  
cxcanh@gmail.com



*Bulbophyllum retusum* in Vietnam

Foto: H. N. Tuan

**Zusammenfassung:** Das 2021 in China beschriebene *Bulbophyllum retusum* H. JIANG, D. P. YE & J. D. YA – siehe YA et al. (2021) – wurde erstmals auch in Vietnam in der Provinz Son La, Distrikt Thuan Chau von To Xuan DANH gefunden.

Die Natur in China und den südostasiatischen Staaten bietet immer wieder Überraschungen. So wurden z. B. erst kürzlich in einem Artikel in der Zeitschrift "Plant Diversity" vom Oktober 2021 – siehe YA et al. (2021) – acht neue Orchideen beschrieben: *Cheirostylis chuxiongensis*, *Cheirostylis yei*, *Myrmechis lingulata*, *Myr-*

*mechis longii*, *Bulbophyllum ximaense*, *Bulb. xizangense*, *Bulb. retusum* und *Bulb. pulcherissimum*.

Insbesondere eine dieser Arten erregte das Interesse im Nachbarland Vietnam. Denn auch dort war eine Pflanze einer unbekannten Art entdeckt worden, welche der neuen Art *Bulbophyllum retusum* H. JIANG, D. P. YE et J. D. YA entsprach.

Die Beschreibung dieser *Bulbophyllum*-Art basierte auf einer Aufsammlung von H. JIANG am 8. Oktober 2012 in Yunnan, China, in der Präfektur Wenshan, Malipo County,



Xiajinchang, in einer Höhenlage von 1 550 m. Die Pflanzen wachsen auf Baumstämmen in einem Waldgebiet auf Sandstein mit immergrünen breitblättrigen Gehölzen.

In der Diagnose schreiben die Autoren: *Bulbophyllum retusum* ähnelt in der Blütenmorphologie *Bulb. spathulatum* (ROLFE ex E. W. COOPER) SEIDENF. *Bulb. retusum* unterscheidet sich aber von dieser Art durch die Infloreszenz, die 1,1 cm lang ist und damit kürzer als die Pseudobulbe (gegenüber 3 – 4 cm Länge und damit so lang wie die Pseudobulbe bei *Bulb. spathulatum*), durch Blütenstiele mit 2 röhrenförmigen Blattscheiden (gegenüber 4 oder 5 Blattscheiden bei *Bulb. spathulatum*), durch die dorsalen Sepalen mit einer gestutzten Spitze (gegenüber fast gestutzt und etwas stachelspitzig bei *Bulb. spathulatum*), durch seitliche Sepalen, deren untere Ränder miteinander verwachsen sind und die zur Spitze hin frei und auseinanderstrebend sind (gegenüber obere und untere Ränder, die zu einem schuhförmigen Synsepalum verwachsen sind bei *Bulb. spathulatum*), durch verkehrt eiförmige Petalen mit spitzem oder leicht zurückgebogenem Apex (gegenüber länglich-lanzettlich und Apex stumpf bei *Bulb. spathulatum*).

**Beschreibung** (Übersetzung der Originalbeschreibung): Es sind epiphytisch wachsende krautige **Pflanzen** mit kriechendem **Rhizom**, das ca. 2 mm im Durchmesser misst. Die Wurzeln an der Basis der Pseudobulben sind 0,8 mm im Durchmesser.

Die einblättrigen **Pseudobulben** befinden sich in Abständen von 1 – 2 cm entlang des Rhizoms, sie sind faltig, schräg eiförmig oder eiförmig, ca. 1,4 – 1,7 × 1,0 – 1,6 cm groß und an der Basis mit zwei häutigen Scheiden versehen, die später faserig werden.

Das **Blatt** ist länglich, 2,5 – 15,0 × 0,8 – 2,0 cm, lederartig, vorn spitz, am Grund in einen kurzen Blattstiel auslaufend. Der **Blattstiel** ist 3 – 5 mm lang.



*Bulbophyllum retusum*, Standort in China

Foto: J. D. Ya



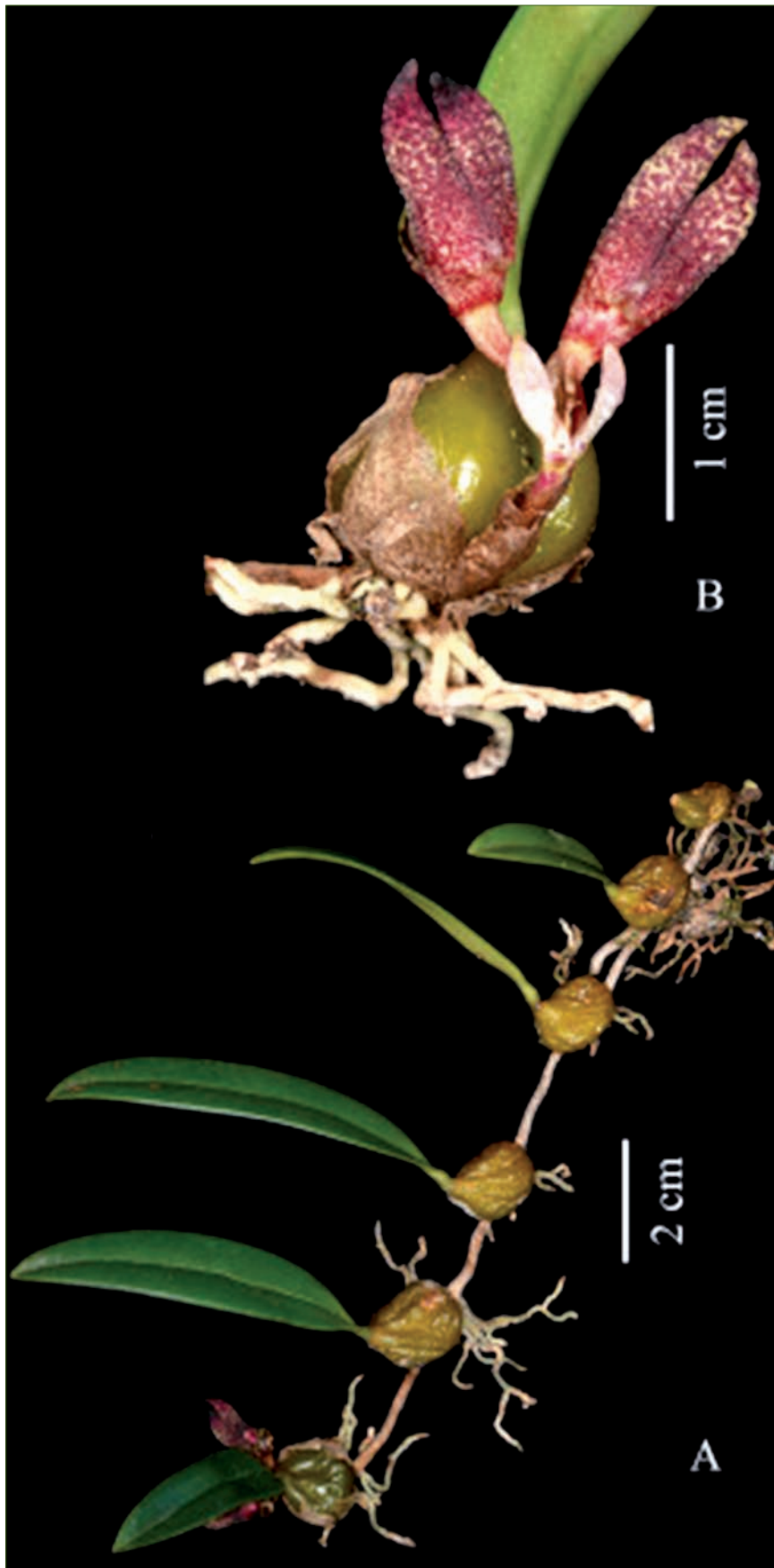
*Bulbophyllum retusum*, blühende Pflanze am Standort in China

Foto: J. D. Ya

Der **Blütenstand** entwickelt sich aus der Basis der endständigen Pseudobulbe, ist ca. 1,1 cm lang und damit kürzer als die Pseudobulben. Die **Blütentraube** ist verkürzt, doldenartig, oft zwei- bis zehnbütig. Der **Blütenstandschaft** misst ca. 1,5 mm im Durchmesser und ist von 2 papierartigen Röhrenhüllen bedeckt. Das

**Blütenhüllblatt** ist verkehrt eiförmig, vorn stumpf, konkav, ca. 7,5 × 4,5 mm groß und außen warzig. Der gestielte **Fruchtknoten** ist ca. 1,0 – 1,5 cm lang und warzig.

Die **Blüten** sind gelblich grün mit dunkelroter bis dunkelvioletter Fleckung, die **Lippe** ist adaxial dunkelrot oder



*Bulbophyllum retusum* – A. Pflanze, B. Pseudobulbe mit Blüten

Foto: J. D. Ya

dunkel violettrot und abaxial gelblich grün mit dunkelroter oder dunkel violettroter Fleckung.

Das **dorsale Sepalum** ist verkehrt eiförmig, konkav, an der Spitze zurückgebildet und ca.  $7,8 \times 4,5$  mm groß. Die **seitlichen Sepalen** sind schräg länglich-lanzettlich und ca.  $2,5 \times 0,6$  mm. An der Basis sind sie am Säulenfuß angewachsen, ein kurzes, 2-lappiges Mentum bildend. Die Unterkanten sind miteinander verwachsen, frei und zum Apex hin divergierend, apikal ca.  $1/2$  Länge der Ränder eingeschnitten und röhrenförmig, an der Spitze hornförmig stumpf und äußerlich warzig.

Die **Petalen** sind verkehrt eiförmig, ca.  $3,5 \times 4,8$  mm, vorn spitz und leicht zurückgebogen. Die **Lippe** ist gebogen, zungenförmig, ca.  $4,5 \times 2,5$  mm groß und an der Basis an der Spitze des Säulenfußes angewachsen. Der apikale Rand ist verdickt und bildet zwei Längskiele. Die **Säule** ist ca. 3,2 mm lang, Säule und Säulenfuß sind blass gelb mit dunkelroter Fleckung. Die Stelidien sind fast deltaförmig und ca. 2,8 mm lang. Der **Staubbeutel** ist eiförmig und ca.  $0,75 \times 0,85$  mm groß. Die 4 **Pollinien** in 2 Paaren sind ca. 0,5 mm lang, gelb, eiförmig und wachsartig.

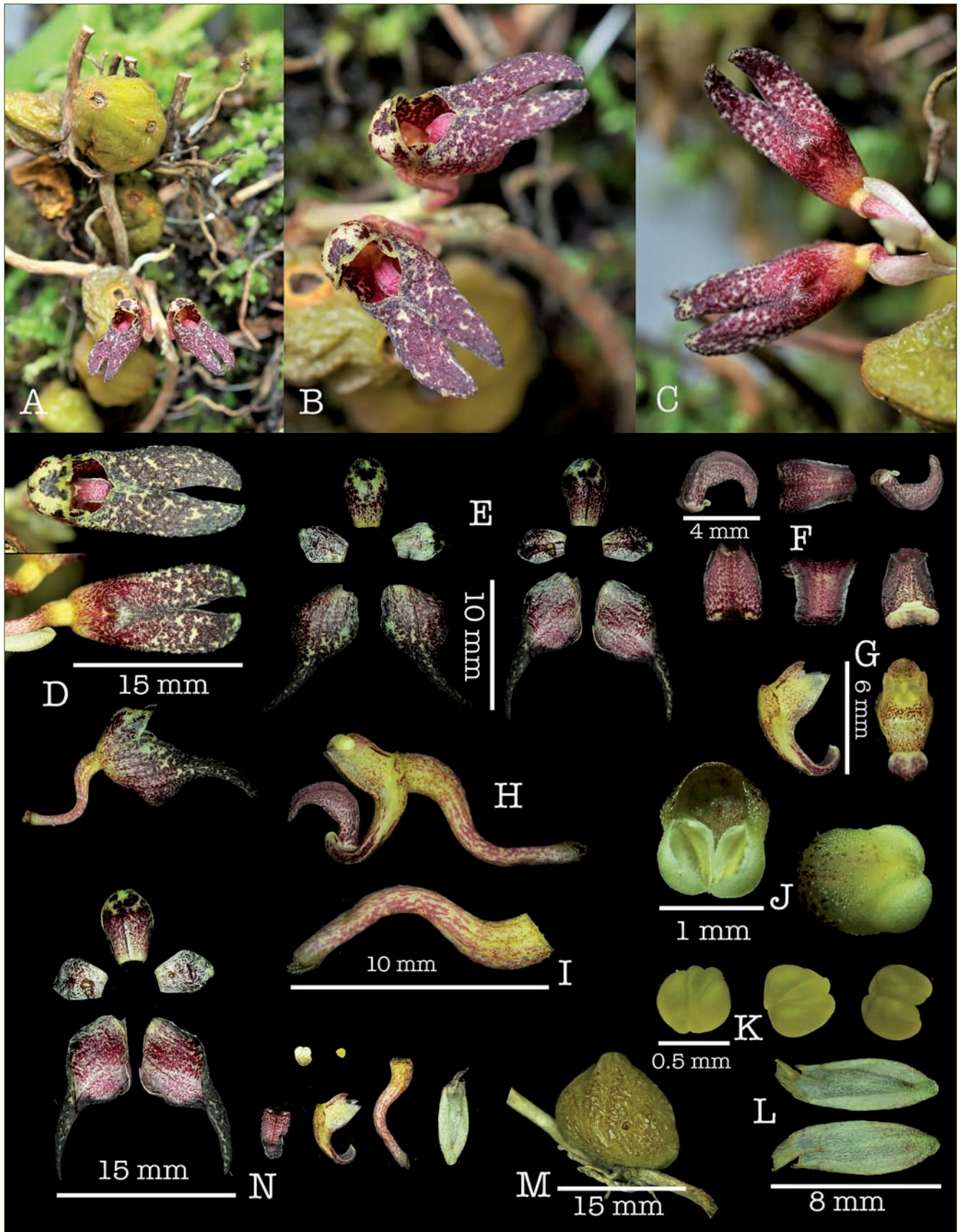
**Etymologie:** lat. retusus = stumpf; bezieht sich auf das abgestumpfte dorsale Sepalum (mit einer abgerundeten Spitze mit flacher Kerbe)

**Blütezeit:** zwischen Oktober und November

**Verbreitung:** Vor der Entdeckung der Vorkommen in Vietnam ging man davon aus, dass die Art nur in China beheimatet ist. In Yunnan ist sie aus dem Südosten, der südlichen Mitte und dem Nordwesten der Provinz bekannt, während sie in Xizang (Tibet) nur in der Stadt Chawalong, nahe der Grenze zu Yunnan, nachgewiesen wurde.

Die Pflanze wächst epiphytisch auf Bäumen oder lithophytisch auf Felsen in immergrünen Monsun-Laub-





*Bulbophyllum retusum* in Vietnam

A. Pflanze; B. Blütenstand von oben; C. Blütenstand von unten; D. Blüte, Ansicht von oben, unten und von der Seite; E. Blütenblätter; F. Lippe, verschiedene Ansichten; G. Säule; H., I. Fruchtknoten und Säule; J. Antheren; K. Pollinien; L. Hüllblätter; M. Pseudobulbe; N. Blütensegmente im Vergleich

Fotos: N. H. Tuan



Bergregion in der Provinz Son La in Vietnam

Foto: P. Q. Tinh

*Bulbophyllum retusum* in Vietnam

Foto: C. X. Canh

Hoan TUAN einen Herbarbeleg unter der Nummer NHTuan 038 im Herbarium der Universität Hanoi (HNU). Damit ist der Beweis erbracht, dass diese Art auch in Vietnam vorkommt.

Es ist nun erforderlich, das genaue Verbreitungsgebiet zu erkunden und zu erforschen, ob die Art auch in den angrenzenden Staaten zu finden ist.

#### Literatur:

YA, J.-D.; ZHANG, T.; PANDEY, T. R.; LIU, C.; HAN, Z.-D.; YE, D.-P.; HE, D.-M.; LIU, Q.; YANG, L.; HUANG, L.; ZHANG, R.-Z.; JIANG, H. & CAI, J. (2021): New contributions to Goodyerinae and Dendrobiinae (Orchidaceae) in the flora of China; *Plant Diversity* **43**(5): 362 – 378

wäldern und gemischten Laub- und Nadelwäldern in einer Höhelage von 1 400 bis 2 100 m.

2021 fand To Xuan DANH im Norden Vietnams in der Provinz Son La, Distrikt Thuan Chau diese bislang unbekannte Art. Sie wächst epiphytisch

in immergrünen Laubwäldern in einer Bergregion in 1 300 bis 1 400 m Höhe. An diesem Standort wurde sie an mehreren Stellen gefunden.

Die Blütezeit erstreckt sich von Dezember bis in den Januar hinein. Am 26. Dezember hinterlegte Nguyen





*Bulbophyllum retusum* in Vietnam

Foto: T. D. Xuan



*Bulbophyllum retusum* in Vietnam

Foto: P. Q. Tinh